

KONTAKT

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Thüringen
Nonnengasse 11, 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 59 80 20
Telefax: (0361) 59 80 210
E-Mail: info.erfurt@fes.de

<https://www.fes.de/thueringen>

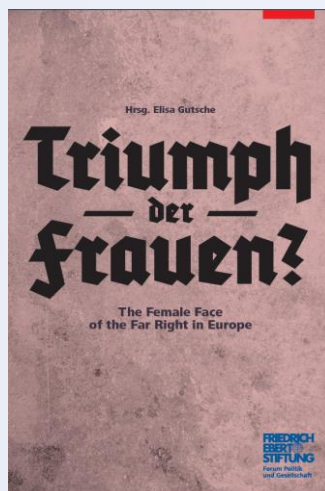
VERANSTALTUNGORT

Franz Melhose
Löberstraße 12
99084 Erfurt

Wir bitten um Anmeldung bis zum
22. Februar 2019.

EINLADUNG

WEITERE INFORMATIONEN



Download der Studie: <https://www.fes.de/lnk/3eg>

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Triumph der Frauen? Rechtspopulismus in Europa

In Zusammenarbeit mit:



Donnerstag, 28. Februar 2019, 17:30 Uhr
Erfurt, Franz Melhose

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
LANDESBÜRO
THÜRINGEN

ANMELDUNG

Name

Institution/Firma

Anschrift

Telefonfax

E-Mail

28.02.2019, Erfurt, Triumph der Frauen?
Rechtspopulismus in Europa

Datum, Unterschrift

Faxanmeldung unter: **(0361) 59 80 210**

Bitte
ausreichend
frankieren

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Thüringen
Nonnengasse 11
99084 Erfurt



<http://frauenkampftagthueringen.blogspot.de/>

Triumph der Frauen? Rechtspopulismus in Europa

Die Studie „Triumph der Frauen? The Female Face of the Far Right in Europe“ betrachtet das weibliche Gesicht des Rechtspopulismus in sechs europäischen Ländern – Deutschland, Frankreich, Griechenland, Polen, Ungarn, und Schweden. Wir konzentrieren uns bei dieser Veranstaltung auf den Vergleich von Deutschland, Ungarn und Schweden.

Wie stark sind rechtspopulistische Parteien und Bewegungen in diesen Ländern? Von wem werden sie gewählt? Wie lautet die Programmatik der rechtspopulistischen Parteien und insbesondere in Bezug auf das Verhältnis zu Frauenrechten und Geschlechterfragen? Und welche Rolle spielen Frauen innerhalb rechtspopulistischer Parteien?

Schweden galt jahrzehntlang als Musterbeispiel für Gleichstellung aller Geschlechter und aktive Frauenpolitik. Warum sind trotz der vergleichsweise feministischen Grundwerte in der schwedischen Gesellschaft die Schwedendemokraten so stark? In Ungarn wurde im Oktober 2018 Gender Studies verboten. Welche Strategien verfolgen feministische Aktivist_innen in Ungarn? In Deutschland haben viele Frauen während der Bundestagswahl 2017 rechtspopulistisch gewählt: Siebzehn Prozent der ostdeutschen und acht Prozent der westdeutschen Frauen stimmten für die Alternative für Deutschland. Welche politischen Versprechen der AfD sind für Frauen attraktiv?

Um wirksame (Gegen-)Strategien zu entwickeln, sind immer die besondere Situation im jeweiligen Land, die politischen Diskurse, Mehrheiten und Unterstützer_innennetzwerke sowie die Relevanz progressiver und feministischer sozialer Bewegungen vor Ort in den Blick zu nehmen.

DAS PROGRAMM

17:30 Uhr **Begrüßung**
Eva Nagler
Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen

Sabine Stelzl
Frauenzentrum Brennessel

17:45 Uhr **Vorstellung der Studie „Triumph der Frauen? The Female Face of the Far Right in Europe**

Elisa Gutsche
Friedrich-Ebert-Stiftung,
Forum Politik und Gesellschaft

18:15 Uhr **Podiumsdiskussion**
Eszter Kováts
Friedrich-Ebert-Stiftung Budapest

Rachel Spicker
Amadeu-Antonio-Stiftung

Dr. Valeska Henze
freiberufliche Autorin

Elisa Gutsche
Friedrich-Ebert-Stiftung

Moderation:
Dr. Franziska Schmidtke
Geschäftsführerin des Zentrums für
Rechtsextremismusforschung,
Demokratiebildung und gesellschaftliche
Integration (KomRex)

Im Anschluss erwarten Sie ein kleiner Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit den ReferentInnen und Teilnehmenden der Veranstaltung.

Organisatorische Hinweise

Wir freuen uns über Ihr Interesse und begrüßen Sie herzlich als Gast zu unserer Veranstaltung. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei. Kosten für die Anreise können nicht erstattet werden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Die Veranstalter behalten sich vor, von Ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien und Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische oder antisemitische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

Sie erleichtern unsere Planung, wenn Sie sich bis zum **22. Februar 2019** anmelden. Herzlichen Dank.

Onlineanmeldung:
<https://www.fes.de/veranstaltungen/?Veranummer=233656>

Ihre Ansprechpartner_innen in unserem Büro:

- Eva Nagler
- Torsten Halbauer

INFORMATIONSVORANSTALTUNG
Triumph der Frauen? – Rechtspopulismus in Europa

Donnerstag, 28. Februar 2019, 17:30 Uhr
Franz Melhose, Löberstraße 12, 99084 Erfurt

Die Veranstaltungen des Landesbüros Thüringen der Friedrich-Ebert-Stiftung werden durch Zuwendungen des Bundes und des Freistaats Thüringen ermöglicht.